

Das denkt GOTT über Dich:

Ich bin geliebt.

Dass es mich jetzt gibt, zu dieser Zeit, ist Gottes Absicht, er hat einen guten Plan für mein Leben.

Ich bin einmalig.

Es gibt keinen zweiten Menschen, der diese Kombination meiner Begabungen und Stärken hat.

Es hat so einen Menschen noch nie gegeben und es wird ihn auch nicht geben.

Ich bin unverwechselbar, wie mein Fingerabdruck, weil Gott einzigartige Ziele mit meinem Leben hat.

Ich bin begabt.

Das, was ich gut kann, fällt Anderen schwer. Das, was mir Spaß macht, ist für Andere eine Schwierigkeit.

Ich kann geben.

Ich kann Zeit, Lächeln, Freude und meine Begabungen anderen Menschen zum Geschenk machen.

Ich mache das Leben meiner Mitmenschen reicher.

Was ich sage und tue, wie ich sie anschau, kann ein Geschenk für die Menschen sein, denen ich begegne.

Ich bin wertvoll.

Ich bin wie ein kostbares Gemälde, ein unverwechselbarer Edelstein, denn Gott bestimmt meinen Wert und er hält mich für unwahrscheinlich wertvoll.

Ich bin wichtig.

Es wird nie einen Menschen geben, der die Dinge auf meine Art tut. Deshalb bin ich hier. Um ich zu sein.

Ich bin ich.

Ich vergleiche mich nicht.

Ich schätze und achte meine Stärken und lebe auf meine unverwechselbare Art.

Ich gebe mich.

Meine Worte, mein Lächeln. Ich lebe.

Mein Leben ist ein Geschenk.

Ich lebe, um meine Bestimmung zu finden und nicht, um es irgendeinem Menschen recht zu machen.

Gott ist für mich.

Ich bin nie allein, denn Gott ist an meiner Seite.

Er schützt mich, Er kämpft für mich.

Ich kann mich ganz auf ihn verlassen.

Auch, wenn es Schwierigkeiten gibt, kann ich so glücklich sein.

Gott sorgt für mich.

Niemals wird er mich vergessen.

Er gibt mir alles, was ich brauche.

Ich bin liebenswert in seinen Augen und kostbar.

Er umsorgt mich wie ein Hirte sein Lieblingslamm oder wie der fürsorglichste Vater sein geliebtes Kind.

Mir wird heute nichts fehlen. Ich kann mich immer an Gott wenden und alles, was gut für mich ist, wird er mir geben.

Für Gott ist kein Detail meines Lebens unwichtig.

Er sorgt für meinen Körper und mag es, wenn ich auch gut für meinen Körper Sorge.

Gott sorgt dafür, dass ich genug zu essen und genügend Kleidung habe.

Ich darf auf meinen Körper achten. Was tut ihm gut?

Der Körper trägt meine Seele und soll sich wohl fühlen.

Ich achte darauf mich zu fördern, aber nicht zu überfordern.

Ich mache Pausen.

Ich spreche mit meinem Schöpfer, und beziehe ihn in mein Leben ein, frage ihn um Rat.

So kann ich gute Entscheidungen treffen und sicher meinen Weg gehen.

Ich spreche Dinge offen an, die mich verletzen.

Ich fresse keinen Groll in mich hinein.

Ich achte mich und mein Leben so sehr, und weiß, dass Gott möchte, dass auch Andere das tun.

Ich setze gesunde Grenzen.

Ich achte auf meine Seele. So, wie ich meinen Körper gut ernähre, so ernähre ich auch meine Seele gut.

Die beste Nahrung für meine unsterbliche Seele ist Gottes Wort.

Ich bemühe mich Gewalt, schmutzige Dinge und manchmal auch Nachrichten von ihr fern zu halten.

Alles, was meine Seele niederdrückt, meide ich.

Ich halte mich von Streit fern, trete aber für Schwächere ein.

Ich kämpfe für Gerechtigkeit und Wahrheit.

Ich führe ein Leben, was ganz klar und authentisch ist.

Ich rede wahre, gute und aufbauende Dinge.

Ich öffne meinen Mund um zu ermutigen.

Ich öffne meine Augen, um alle Schönheit um mich herum zu erkennen.

Ich registriere heute jede nette Geste, jedes Glück, was ich empfinde, jedes Lächeln, was mir gilt, jede Kinderhand, die sich vertrauensvoll in meine legt, jede alte Hand, die zitternd nach meiner greift.

Ich nehme wahr, was mir heute geschenkt wird und erkenne, wo etwas besser läuft, als ich befürchtet hatte.

Ich erlebe, dass Dinge glatt laufen.

Ich pflege, was mir anvertraut ist, an Menschen und Gütern.

Für jeden kostbaren Menschen, der mein Leben bereichern darf, bin ich dankbar.

Heute beende ich nutzlose Gespräche und vermeide Tratsch.

Ich plane schöne Erlebnisse mit meinen Lieben und mache mir Gedanken wie ich andere Menschen fördern kann, motivieren und ihnen helfen kann, ihre Ziele zu erreichen.

Gott gibt mir seine Kraft!

Er gibt mir Weisheit!

Ich darf vertrauen, dass er alles ist, was ich brauche.

Gott hat gute Pläne für mich und liebt mich bedingungslos.

Ich muss mich bei ihm nicht anstrengen oder verbiegen oder verstellen.

Er liebt mich!

Ich darf ihm zuhören und lernen, was mir hilft und mein Leben besser macht.

Alle meine Fehler der Vergangenheit darf ich ihm sagen und er wird mir vergeben.

Er hat versprochen, dass er jeden Tag neu mit mir beginnt.

Mir wird jeden Tag ein Neuanfang geschenkt!

Ich bin frei!

Ich brauche mich nicht länger zu schämen oder anzuklagen.

Er nimmt meine Schuld.

So kann ich gerade stehen und wenn ich Menschen verletzt habe auch hier um Vergebung bitten.

Ich vertusche meine Fehler nicht, sondern ich stehe dazu und lerne daraus.

Ich lerne und wachse.

Ich vergebe anderen Menschen, weil ich jeden Tag aus Gottes Vergebung lebe.

Ich nehme mir jeden Tag Zeit um mit Gott zu besprechen, was mir auf der Seele liegt.

Ich danke ihm und spüre die Kraft, die aus diesen Minuten kommt.

Ich nehme jede Herausforderung an, weil Gott bei mir ist und ich mit ihm jede Schwierigkeit meistern kann.

Ich fürchte mich nicht, weil ich weiß, woher meine Kraft und meine Hilfe kommen werden.

Ich bin sicher, weil Gott nie zu spät kommt.

Wenn ich schwierige und traurige Dinge erlebe, weiß ich trotzdem, dass Gott mich nicht allein läßt und mir durch jeden schweren Tag hindurch hilft!

Es macht nichts, wenn Andere mich nicht verstehen.

Ich führe mein Leben und es ist okay, wenn nicht alle Menschen Beifall klatschen.

Solange ich mit mir und mit Gott im reinen bin, ist alles in Ordnung.

Ich darf Nein sagen!

Ich darf Wege gehen, die Anderen nicht gefallen.

Ich darf auch Fehler machen. Ich muss nicht perfekt sein!

Ich bin ein Mensch.

Ein geliebter und wunderbarer, unvollkommener, feiner Mensch.

Ich achte meine Gefühle und die meiner Mitmenschen.

Jeden Tag mache ich Fortschritte. Ich bin freundlich und gütig.

Ich freue mich an Möglichkeiten und suche Lösungen.

Ich löse meine Probleme und die meiner Mitmenschen.

Ich bin Teil der Lösung und nicht des Problems.

Sollten mir Menschen das Leben schwer machen, berate ich mich mit Gott.

Er weiß alles. Er kann jedem Menschen ins Herz schauen.

Gott schützt mich!

Ich räche mich nicht.

Ich liebe das Leben und wachse an allem, was auf mich zukommt.

Ich werde stärker Tag für Tag!

Ich lebe immer einen Tag nach dem Anderen und genieße die Schönheit jeden einzelnen Tages.

Ich trage meine Schönheit, meine innere Schönheit, in meine Welt.

Meine Schönheit strahlt von innen nach außen.

Gottes Geist in mir gibt mir eine Wärme, die Andere spüren werden.

Ich strahle Liebe aus! Weil Gott in mir Liebe ist!

Diese Liebe darf ich auf meine eigene, unverwechselbare Art zu jedem Menschen bringen, der mir heute begegnet.

Ich bin stark genug für diesen Tag und werde alles bewältigen.

In Ruhe und Zuversicht bleibe ich in Gott geborgen.

Dies ist ein neuer tag, um Ängste zu besiegen, Menschen aufzurichten, Liebe zu geben und zu empfangen, zu reifen, milde und gütig zu lernen und Wichtiges von Unwichtigem zu unterscheiden.

Ich bin ich! Und dies ist mein Tag!

Dies ist der Tag, den Gott mir gegeben hat, um fröhlich zu sein.

Mein Bestes wird genug sein!

Ich bin genug!

Ich bin geliebt!

Rechte bei: Christin Müller - lebenslust